

GRUNDZÜGE DER RECHTLICHEN, ORGANISATORISCHEN UND INHALTLICHEN RAHMENBEDINGUNGEN DER PROFILOBERSTUFE AN DER SBS

Ich kann, weil ich will, was ich muss.

Immanuel Kant

- Stand Nov. 2019 -

ALLGEMEINES

- Belegauflagen: Unterricht im Umfang von 34 Stunden
- Fächerzuordnung: Kernfächer, Profulfächer und Wahlpflichtfächer
- Richtgröße für jeden Kurs: 22 Schüler

KERNFÄCHER - §6

- Unterrichtsumfang: 4 Stunden pro Woche
- Fächer verbindlich:
Deutsch
Mathematik
eine weitergeführte Fremdsprache –
Englisch, Französisch oder Latein
- Jedes Kernfach kann auf „grundlegendem Niveau“ gewählt werden.
- 2 der 3 Kernfächer müssen auf „erhöhtem Niveau“ angewählt werden.

PROFILE – STRUKTUR §6

- zwei Profulfächer – vier/sechs Stunden
- ein beigeordnetes Fach – zwei Stunden
- Seminar – zwei Stunden

- Mindestens eines der beiden Profulfächer ist Teil der Abiturprüfung und wird damit zum Profil gebenden Fach.
- Fächer des Profils decken zwei der drei Aufgabenfelder (Sprachen / mus.-künstl. Bereich, Gesellschaftswissenschaften, Mathematik & Naturwissenschaften) ab.

BELEGVERPFLICHTUNGEN §7

- 4 Semester in den drei Kernfächern
- 4 Semester in einem künstlerischen Fach
- 4 Semester Geschichte oder PGW oder Geographie
- 4 Semester in einer NW (vier Stunden)
- 4 Semester in Religion
- 4 Semester Sport

- Nur für die Stadtteilschuloberstufe gilt:
Die Weiterführung einer zweiten Fremdsprache (Spanisch mit vier Stunden) ist verbindlich, wenn keine zweite Fremdsprache in der Stadtteilschule ab Klasse 7 gewählt worden war.

LEISTUNGSBEWERTUNG, ZEUGNISSE, VERSETZUNG, ABITURZULASSUNG

- Punktesystem (0-15) statt Noten – fünf Punkte entsprechen der Note ausreichend. Alle Kurse, die mit weniger als vier Punkten bewertet werden sind „Unterprädikate“.
- Grundlage der Zeugnisnote sind Klausurergebnisse und laufende Kursarbeit – letztere hat größeres Gewicht.
- Jeder Schüler erhält bis zum Abitur vier Halbjahreszeugnisse mit formalen Vermerken und dann das Abiturzeugnis.
- Die Zulassung zum Abitur erfolgt nach dem vierten Semester.
- Derzeit dürfen bis zu acht Unterprädikate in den einbringungspflichtigen Fächern vorhanden sein.

ABITURPRÜFUNG

- 1. Fach: Kernfach eN
- 2. Fach: weiteres Fach eN (PF oder KF)
- 3. Fach: Klausur – Fach „frei“ wählbar
- 4. Fach: mündliche Prüfung – Fach „frei“ wählbar

Einschränkung der Wahlfreiheit P3 und P4:

- Zwei der vier Prüfungsfächer sind Kernfächer.
- Die vier Fächer müssen die drei Aufgabenfelder abdecken.

ABITURNOTE – NC §47

Grundzüge der Berechnung der Abiturnote

Kursbereich 200 – 600 Punkte	Abiturprüfung 100 – 300 Punkte
<p>Semesternoten aus den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kernfächer- Profulfächer- Pflichtauflagen- 4x künstlerisches Fach- 4x gesellschaftswissenschaftliches Fach- 4x naturwissenschaftliches Fach	<ol style="list-style-type: none">1. Prüfungsfach2. Prüfungsfach3. Prüfungsfach4. Prüfungsfach <p>jeweils in fünffacher Wertung</p>

FUNKTION DES PROFILS

- Fächer übergreifendes, Fächer verbindendes, Themen orientiertes und weitgehend selbstgesteuertes Lernen
- Kernkriterium: Wissenschaftspropädeutik
- Stabile Lerngruppen - Tutandengruppen
- Raum für außerschulisches Lernen (Seminar, Kooperationspartner, Studientage, Praxistage, ...)

ÜBERSICHT DER PROFILE

Profil	1. Profilmfach	2. Profilmfach	Beifach (zweistündig)
Mensch und Verantwortung	Religion	PGW	Theater
System Erde - Mensch	Geographie	Biologie	PGW
Literatur und Weltgeschichte	Deutsch (6 Std.)	Geschichte	Theater
Naturwissenschaft & Technik - Zukunftstechnologien	Physik	Geographie	Religion
Mensch, Umwelt und Zukunftsfragen	Biologie	Chemie	Religion
Töne, Bilder und Ideen (Y-Profil)	Kunst / Musik	Geschichte	Religion
Society and the Individual	Englisch (6 Std.)	PGW	Theater

AUSBLICK

- heute: Infoveranstaltung zu den Rahmenbedingungen
- 07.02.2020: Infoveranstaltung zur Vorstellung der Profile an der SBS
- 12.02.2020: Abgabe der Wahlbögen bei Pr
- vor den Märzferien: Bekanntgabe der eingerichteten Profile, Zuordnung der Schüler in die Profile und Kernfächer etc.

Vorhang zu und alle Fragen offen